

CCS, was ist das und wie ist die Haltung des BUND dazu?

Was ist CCS?

CO₂-Neutralität wird weltweit nicht ausschließlich durch die Reduktion von CO₂-Emissionen zu erreichen sein. Davon gehen Wissenschaftler inzwischen aus. Treibhausgase könnten auch eingefangen und gespeichert werden. Dies soll mit **CCS („Carbon Dioxide Capture and Storage“)** erreicht werden. Bei dieser Technologie wird Kohlendioxid in Industrieprozessen auf unterschiedliche Art und Weise abgeschieden. Für den Transport muss es verflüssigt sowie gekühlt und unter starkem Druck verdichtet werden. In einem zweiten Schritt wird das Gas dann gespeichert oder für eine spätere Nutzung zwischengelagert. Speicherorte können ehemalige Öl- und Gaslagerstätten, salzhaltiges Gestein oder der Meeresboden sein. Letztlich wird es in Deutschland und Europa vor allem auf die Lagerung in der Nordsee hinauslaufen. Das Abscheiden lohnt sich bei energieintensiven Betrieben wie Kraftwerken, in der Eisen- und Stahlproduktion, der Zementindustrie oder in Öl- und Gasraffinerien oder in der Abfallindustrie. Das Verfahren hat aber erhebliche Risiken.¹

Risiken und Nachteile der Technologie sind:

- die Technologie ist teuer und noch in der Entwicklungsphase
- es wird sehr viel Energie zum Abscheiden von CO₂ benötigt (40% höherer Energiebedarf)
- die vorhandenen Lagerflächen sind viel zu klein
- eingesetzte Chemikalien belasten die Umwelt und verschmutzen die Luft
- es ist nicht gewährleistet, ob die Lagerflächen wirklich sicher sind. Etwaige Lecks hätten ungeahnte Umweltschäden zur Folge²
- die Endlagerstätten müssten über lange Zeiträume (Jahrtausende) dicht sein und überwacht werden (Risiko von Langzeitemissionen)
- der Ausbau erneuerbarer Energien könnte ins Stocken geraten, weil man an fossiler Energie festhalten könnte
- der Umbau der Industrie zu mehr Energieeffizienz könnte weniger forciert werden statt CO₂ zu reduzieren, könnte es sogar noch zu einem Geschäft werden, „welches noch profitabler ist, je mehr CO₂ entsteht“.³ Die Öl- und Gasindustrie will CCS, um die fossile Wirtschaft weiter zu betreiben mit dem (Schein-) Argument der Klimaneutralität.

1 [Habeck will Technik zulassen: CCS: Etikettenschwindel oder pragmatischer Klimaschutz? - n-tv.de](#)

2 [Carbon Capture and Storage | Umweltbundesamt](#)

3 BUND-Vorsitzender Olaf Band; [Kommentar: Dambruch im Wirtschaftsministerium zu CCS-Gaskraftwerken und CO₂-Deponien im Meer \(bund.net\)](#) 26.02.2024

Haltung des BUND

Der BUND hat in verschiedenen Publikationen zu „CCS“ Stellung bezogen. An dieser Stelle soll ein Überblick über die wichtigsten Webseiten mit den entsprechenden Links gegeben werden. Zudem wird in einem Video die gesamte Thematik auf anschauliche Weise dargelegt.

Der BUND lehnt CCS in jeder Weise ab!

Klimaschutz statt CO2-Endlager! (11.04.2024)

„Viele Millionen Tonnen Klimaabgase aus der Industrie sollen künftig in Böden und Meeren gelagert werden. Dabei wird es höchste Zeit, dass die Industrie ihre Emissionen reduziert, statt sie in Gesteinsschichten an Land und in Meeresböden abzuleiten“.⁴

In einem [Video](#) wird die „CCS-Thematik“ ausführlich dargelegt.⁵

„Der BUND fordert

- Keine Subventionen für CCS und fossilen Wasserstoff mit CCS („blauer Wasserstoff“).
- Keine Lizenzen und keine gesellschaftliche Haftung für CO2 Endlager.
- Der Meeresschutz darf nicht beschnitten werden.
- Keine Exportgenehmigungen für CCS auf See.
- Deutschland muss international gegen die Ausweitung der Gas- und Ölproduktion in der Arktis Position beziehen.
- Ausstiegsplan aus allen fossilen Energieträgern und umfassendes Maßnahmenpaket für einen dekarbonisierten Industriesektor und echte Kreislaufwirtschaft.
- Verbindliche Energiesparziele auch für Industrie. Kein CCS solange Fossile genutzt werden.
- Natürliche CO2-Reduzierer wie Moore, Wälder und Grünland regenerieren und ökologisch nutzen.“

CCS: Breites Umweltbündnis warnt vor gefährlichem Irrweg (30.01.2024)

Ein breites Bündnis von Umweltverbänden und Bürgerinitiativen warnt anlässlich der bevorstehenden Veröffentlichung der Carbon Management Strategie der Bundesregierung eindringlich vor den Gefahren der Kohlendioxid-Verpressung (Carbon Capture and Storage, CCS). „Eine staatliche Richtungsentscheidung für CCS wäre eine lebensverlängernde Maßnahme für klimaschädliche Produktion. Kraftwerke und ganze Industriezweige würden sich mit CCS über Jahrzehnte weiter an die Nutzung von Öl und Gas binden. CCS ist das Gegenteil von Klimaschutz. Es verhindert den Ausstieg aus fossilen Energien, gibt der Öl- und Gasindustrie noch mehr Macht und belastet kommende Generationen mit der Ewigkeitslast von CO2-Deponien. Gemeinsam im Bündnis rufen wir zu einer gesellschaftlichen Debatte über die CCS-Pläne der Bundesregierung auf, bevor solche weitreichenden Entscheidungen getroffen werden. Statt auf die Scheinlösung CCS zu setzen, braucht es jetzt biologischen Klimaschutz und Emissionsvermeidung. Beides ist sofort umsetzbar. Dies sind dauerhafte, nachhaltige Lösungen und wir wissen, dass sie funktionieren“, so das Bündnis abschließend.“⁶

CCS: Falsche Weichenstellung verhindern (28.08.2023)

In einer [Publikation](#) geht der BUND auf „CCS“ ausführlich ein: „CCS Falsche Weichenstellung verhindern“.⁷ Der BUND erklärt in der Brochure unseren Standpunkt und die Hintergründe zu den Plänen der Regierung und die erheblichen Risiken für Klima- und Umweltschutz.

Ulf-Joachim Krause

4 [CCS: Risiken statt Klimaschutz \(bund.net\)](https://www.bund.net/klimawandel/ccs/): <https://www.bund.net/klimawandel/ccs/>

5 <https://youtu.be/bzN-eCi-yxY>: BUND – CCS: Die Lösung aller Probleme?

6 [CCS: Breites Umweltbündnis warnt vor gefährlichem Irrweg \(bund.net\)](https://www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/ccs-breites-umweltbuendnis-warnt-vor-gefaehrlichem-irrweg/): <https://www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/ccs-breites-umweltbuendnis-warnt-vor-gefaehrlichem-irrweg/>

7 [CCS \(Carbon Capture and Storage\): Falsche Weichenstellung verhindern! \(bund.net\)](https://www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/ccs-falsche-weichenstellung-verhindern/)